

reformierte  
kirche zürich

Eine Beilage der Zeitung reformiert.

7 | 2023

# reformiert. lokal

Kirchenkreis neun  
[www.reformiert-zuerich.ch/neun](http://www.reformiert-zuerich.ch/neun)

Gutschein  
und Einladung

Disputierbar

bei der Wasserkirche anlässlich  
des Züri Fäscht 2023

## 1 Gratisgetränk

Für Mitglieder der reformierten Kirchgemeinde Zürich | Getränke solange Vorrat



## GEWINNRÄTSEL

# Quiz zu Nachhaltigkeit

Wie umfangreich ist Ihr Wissen zum Thema Nachhaltigkeit? Testen Sie es und gewinnen Sie ein Set des Kartenspiels Planet A. Das Spiel ist für Spieler:innen ab zehn Jahren, die gemeinsam versuchen, den Planeten zu retten – denn es gibt keinen Planet B. Die Buchstaben vor der richtigen Antwort führen Sie zum Lösungswort.

Quelle: Kompass B

1

Welches Beleuchtungsmittel hat die beste CO<sub>2</sub>-Bilanz?

[SOL] LED  
[RUK] Halogen  
[SIM] Kerzen

3

Bis wann sollen die kirchlichen Gebäude laut der Schöpfungsinitiative klimaneutral sein?

[ST] Bis 2035  
[FI] Bis 2030  
[MI] Bis 2039

2

Für wie viele Jahre produziert eine Photovoltaikanlage Strom, ohne Verschmutzung oder Lärm und bei minimalen Unterhaltskosten?

[LI] 10 Jahre  
[BO] 50 Jahre  
[AR] 30 Jahre

4

Welches ist die umweltfreundlichste Heizmethode?

[ZAZ] Heizöl.  
[EDU] Wärmepumpen.  
[ROM] Pellets.



## LÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

Wir haben den Begriff «Pentecoste» gesucht.

*Der oder die Gewinner:in wird schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.*

*Senden Sie uns Ihre Lösung unter Angabe Ihrer Adresse bis zum 28. Juli an: [redaktion@reformiert-zuerich.ch](mailto:redaktion@reformiert-zuerich.ch)*

*oder an folgende Postadresse: Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich Geschäftsstelle, Wettbewerb reformiert.lokal Stauffacherstrasse 8, 8004 Zürich*

## Veranstaltungen

So, 2. Juli, 10h

### Zoo-Gottesdienst

mit Zoodirektor  
Dr. Severin Dressen  
Pfarrer:in Carina Russ  
Pfarrer:in Chatrina Gaudenz  
Eintritt frei  
Terrasse Säntisblick

So, 9. Juli, 10h

### Installationsgottesdienst

Installation von Pfarrer:in Lisset Schmitt-Martinez  
Leitung: Dekan Josef Fuisz  
Zentrum für Migrationskirchen  
Rosengartenstrasse 1

So, 9. Juli, 10.30h


### Familiengottesdienst

«Kleider machen Leute»  
anschliessend Grillfest  
Pfarrer Jiri Dvoracek  
Platanen Hof

So, 9. Juli, 9.30h

### Tele Züri

### OMG! aus der reformierten Kirchgemeinde Zürich

 Pfarrerin Stefanie Porš  
Via QR-Code zu den neuen OMG!-Videos

Fr, 21. Juli, 24 h

### Mitternachts-Turmführung

Anmeldung bis 20. Juli:  
[oliver.novak@reformiert-zuerich.ch](mailto:oliver.novak@reformiert-zuerich.ch)  
044 201 78 86  
Kirche Enge

So, 23. Juli, 10.30h

### Sommerpredigtreihe

«Tier – Geschöpf wie wir»  
Die Füchse haben Gruben  
Pfarrer:in Jacqueline Sonogo  
Mettner; anschliessend Apéro  
Kirche Enge

Sa, 29. Juli, ab 21 h

### Monolith-Openair-Kino

«Fried Green Tomatoes»  
Wiese bei Andreaskirche  
Bei schlechter Witterung im Saal

So, 30. Juli, 10h

### Sommertagesdienst mit Jazz und Mittagessen

Pfarrer Martin Günthardt  
Innenhof KGH Höngg  
Ackersteinstrasse 190

Disputationen 2023

## Disputierbar am Züri Fäscht

Die Disputierbar ist Teil des Jubiläums 500 Jahre Zürcher Disputation. Für die Disputierbar steigt Zwingli von seinem Sockel und lädt die Besucher:innen zu so angeregten wie inspirierenden Debatten ein.

Kommen Sie vorbei, seien Sie dabei und reden Sie mit!

Wasserkirche  
7.-9. Juli am Züri Fäscht







Res Peter. Quelle: Lukas Bärlocher

«**W**ie viele Photovoltaikanlagen könnten wir bauen? Wieviel Geld und CO<sub>2</sub> würden wir sparen?» Die Antwort: Ein Viertel der Dächer ist im grünen Bereich. Ich bin stolz, dass die Kirchenpflege einen Rahmenkredit von einer knappen Million Franken gesprochen hat. Auf vier Arealen werden nun Photovoltaikanlagen gebaut. Prognostizierter Energieertrag? Circa 460 000 Kilowattstunden! Der jährliche Bedarf von 150 Durchschnittshaushalten.

Das ist hoffentlich nur der Anfang. In unserer Mehrjahresplanung möchten wir das ganze Potential ausschöpfen. Die Kosten von rund sechs Millionen Franken «lohn» sich im Durchschnitt schon nach 14 Jahren. Es werden also zwei Fliegen auf einen Streich geschlagen: Wir sparen Energiekosten. Und wir reduzieren unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoss. Das ist doch eine sehr schöne Nachricht!

Auch der Grüne Guggel beginnt zu gackern. Sabine Ziegler ist seit diesem Frühling dafür unterwegs. Ihre Idee ist, dass Green Teams gegründet werden, quer durch alle Kirchenkreise hindurch, die ihre Ideen und Umsetzungsvorschläge für Biodiversität, Mobilität oder für den Umgang mit Wasser einbringen werden. Auch hier geht es fürschi!

Vor einem Jahr hat das Stadtkloster eine Veranstaltung zur Bewahrung der Schöpfung gemacht. Ein Jahr später ist die Schöpfungsinitiative lanciert. Sie will, dass sich alle reformierten Kirchgemeinden des Kantons Zürich auf den Weg machen und klimaneutral werden bis ins Jahr 2035. Es geht ja!

Für die einen immer noch zu langsam. Für mich, einen schnellen geduldigen, einen beharrlichen gelassenen Dränger, sind dies alles schöne Zeichen, dass die Heilige Geistkraft auch durch Zahlen, Berechnungen und beharrlichen Initiativen Menschen zusammenbringen kann – zum Wohle der Menschen und der Schöpfung.

*Res Peter*

**RES PETER**  
Kirchenpfleger

Die Ziele sind gesteckt, die Arbeit geht in grossen Schritten weiter: Die Nachhaltigkeitsstrategie der reformierten Kirchgemeinde Zürich deckt eine riesige Bandbreite an Massnahmen ab. Von den verschiedenen Aspekten – von Immobilien, über Mobilität bis hin zu Biodiversität – erzählen die Projektleiterinnen Christine Kulemann und Sabine Ziegler auf den Seiten 4-5.

## «Das Engagement nimmt Fahrt auf.»

Auch auf Seite 4 steht das Klima im Mittelpunkt: Die Schöpfungsinitiative fordert Netto Null bis 2035 – aktuell sind die Initiator:innen dabei, Unterschriften zu sammeln. Und für alle, die lautstark mitreden wollen, sorgt die Disputierbar am Züri Fäscht in der Wasserkirche für Getränke und eine offene Atmosphäre.



**NEWSLETTER-  
VERLOSUNG**

## Glückliche Gewinnerin

Margrit Bär ist die Gewinnerin unserer Verlosung. Sie darf sich auf zwei Übernachtungen mit Begleitung im Ferienzentrum Centro Magliaso freuen. Über 500 Personen haben sich neu für den Newsletter angemeldet und ihr Glück versucht. Wir gratulieren der Gewinnerin und wünschen einen schönen Aufenthalt im Tessin!



*Jetzt Newsletter abonnieren!*

### IMPRESSUM

reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung reformiert.

### TITELSEITE

Unser Titelbild zeigt Wildblumen mitten im urbanen Zürich: Die blau-violette Akelei ist für Wildbienen eine wertvolle Nahrungspflanze.  
Quelle: Plan Biodivers

### HERAUSGEBERIN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich

### DRUCK

Schellenberg Druck AG  
Schützenhausstrasse 5  
8330 Pfäffikon ZH

### PAPIER

Refutura, 100% Altpapier  
100% CO<sub>2</sub>-neutral

### REDAKTIONSKOMMISSION

Michael Braunschweig  
Hanna Kandal-Stierstadt  
Fabian Kramer, Nena Morf  
redaktion@reformiert-zuerich.ch

### PRODUKTION

Redaktion: Textbüro Konrad  
Layout: stART GmbH

### REDAKTION

**KIRCHENKREIS NEUN**  
Denise Isenschmid

JETZT UNTERSCHREIBEN!

## Die Zeit läuft: Schöpfungsinitiative



Die Initiator:innen der Schöpfungsinitiative (v. l. n.r.): Marcel Roost, Patrick Schwarzenbach, Tobias Adam, Gina Schibler und Beat Schwab. Quelle: L. Bärlocher

**Die Schöpfungsinitiative fordert, dass sämtliche Gebäude der reformierten Kirchgemeinden bis 2035 klimaneutral sind. Die Initiator:innen zelebrieren den Startschuss Anfang Mai. Nun gilt: Jede Unterschrift zählt.**

Netto Null bis 2035: Das ist das Ziel der Schöpfungsinitiative – eine Volksinitiative der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich. Das Komitee fordert, dass Strom und Heizwärme von kirchlichen Gebäuden ausschliesslich aus erneuerbaren Quellen stammen. Umgesetzt wird dieses Vorhaben etwa mittels Photovoltaikanlagen oder Pellet- und Erdsondenheizungen.

Nun gilt es ernst: Innerhalb von sechs Monaten braucht es 1000 Unterschriften von Kirchenmitgliedern; dann kommt die Initiative in die Synode und allenfalls vor Volk. Für die reformierte Zürcher Landeskirche wäre dies ein Novum.

«Die Emissionen müssen sinken, und zwar schnell», sagt Mitinitiant Tobias Adam. Pfarrer Patrick Schwarzenbach ergänzt: «Ich leide darunter, dass die Umwelt, die Schöpfung kaputtgeht – und ich lebe die Hoffnung, dass wir etwas verändern können, und damit auch andere Menschen, NGOs und Landeskirchen inspirieren. Zudem glaube ich, dass Spiritualität und Umweltschutz eng verbunden sind und sich hervorragend ergänzen und kombinieren lassen.»

Der Auftakt zur Unterschriftensammlung wurde von dem Impro-Theater Kai Ros unterstützt: Die Darstellenden nahmen Begriffe aus Umwelt und Klima aus dem Publikum auf und setzten diese in kurzen Sketchen um.



Unterschreiben Sie die Initiative online:  
[www.schoepfungsinitiative.ch](http://www.schoepfungsinitiative.ch)

ZÜRİ FÄSCHT 2023

## Lust am Debattieren

Die Zwinglistatue vor der Wasserkirche steigt für diesen Anlass vom Sockel: An der Disputierbar am Züri Fäscht können Besucher:innen im Beisein des Reformators nach Herzenslust diskutieren. Nahe, präsent und zugespitzt werden die Debatten sein. Der Anlass gehört zum Jubiläum zu 500 Jahre Disputation.

**WASSERKIRCHE**

7.–9. Juli Disputierbar  
am Züri Fäscht

WORKSHOP

## Engagierte Ü-55er

Der Workshop «Engagiert altern» richtet sich an neugierige über 55-Jährige, die sich sozial engagieren wollen: Er ermöglicht die aktive Entwicklung von Beteiligungsmöglichkeiten. So werden gemeinsam mit den Interessierten Möglichkeiten zu sinnstiftenden Beteiligungsformen erarbeitet.

**KIRCHGEMEINDEHAUS HOTTINGEN**

3. Juli, 17.30–21.40 Uhr  
anschliessend Apéro; Asylstrasse 36

## Zwei Jahre bis zur



Die Projektleiterinnen Umweltmanagement, Sabine Ziegler (l.), Nachhaltigkeitsstrategie 2025 zu erreichen. Quelle: Palma Fiocco

**CO<sub>2</sub>-neutrale Energieversorgung, Netto-Null bis 2040, Überarbeitung der Prozesse – aktiver Einbezug aller Mitarbeitenden: Die reformierte Kirchgemeinde Zürich entwickelt eine breit angelegte Nachhaltigkeitsstrategie, die in den nächsten zwei Jahren umgesetzt wird. Bis 2025 sollte sie so auch das Nachhaltigkeitszertifikat Grüner Güggel erhalten.**

Immer heissere Sommer, schmelzende Gletscher, vermehrte Wetterextreme: Auch die reformierte Kirchgemeinde Zürich sieht sich in der dringlichen Verantwortung, der Klimakatastrophe etwas entgegenzusetzen. So wird aktuell eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt, die spätestens 2025 in allen Kirchenkreisen implementiert sein soll. Sie betrifft das ganze kirchliche Leben und Arbeiten – von den Immobilien, über den Konsum bis hin zur Mobilität und Biodiversität. Bis 2025 will man auch das Nachhaltigkeitszertifikat Grüner Güggel erreichen: Dabei handelt es sich um den gesamteuropäischen Nachhaltigkeitsstandard



# klimafreundlichen Kirche



und Nachhaltigkeit, Christine Kulemann, arbeiten auf Hochtouren daran, die Ziele der

*Das Zertifikat Grüner Güggel soll bis 2025 erreicht werden: Der gesamteuropäische Nachhaltigkeitsstandard (EMAS) wird laufend geprüft.*

die Mobilität und die Vermögensverwaltung: «Nachhaltiges Investments des Vermögens der Kirchgemeinde in grüne Hypotheken und Pensionskassen sind ein wichtiges Thema», so die Projektleiterin Umweltmanagement.

In den kommenden Wochen und Monaten wertet die Umweltnaturwissenschaftlerin zudem Pilotprojekte aus und entwickelt unter Einbezug der in der Kirchgemeinde beschäftigten Personen sowie deren Mitglieder neue Wege, klimafreundlicher zu werden. Sabine Ziegler: «Nachhaltigkeit ist eine Querschnittsfunktion. Das darf nicht bei einer einzelnen Person deponiert werden. Es ist etwas, was mitschwingt und uns alle betrifft: Wir müssen alle Abteilungen miteinbeziehen. Das wird die grösste Hürde, aber auch die grösste Chance sein.»

für Kirchen, der intern und extern überprüft und laufend evaluiert wird.

Im Bereich der Immobilien wurde schon einiges aufgegleist. «2024 werden in der Kirchgemeinde vier bis fünf Photovoltaikprojekte in einem Pilotprojekt umgesetzt. Die Umstellung auf erneuerbare Energien ist sehr sinnvoll: Darin steckt viel Sparpotenzial, besonders jetzt, wo die Stromkosten steigen, und ein Energieengpass herrscht», sagt der Kirchenpfleger Res Peter und vermittelt sogleich ein Gefühl der Dringlichkeit: «Es muss etwas passieren, wir müssen weg von fossilen Brennstoffen; und dafür müssen wir Geld in die Hand nehmen.»

Zuständig für den Bereich Immobilien ist die Fachfrau Energie und Klimaschutz Christine Kulemann. Angesprochen auf die erhofften Effekte der Pilotprojekte findet sie klare Worte: «Unsere erste Priorität ist es, eine CO<sub>2</sub>-neutrale Energieversorgung der Immobilien sicherzustellen und an zweiter Stelle den Energieverbrauch zu senken. Das

Ziel: Netto-Null bis spätestens 2040 und wenn möglich sogar bis 2035.» Dazu sollen unter anderem fossile Heizungen durch 100 Prozent erneuerbare Energien für Wärmeversorgung und Strom ausgetauscht werden. «Für die zielführende Umsetzung der nachhaltigen Immobilienstrategie sind wir aktuell im Aufbau einer erweiterten Erfassung der Verbrauchsdaten, einer Bilanzierung und schliesslich eines Monitorings», so die Expertin.

Die Zielsetzung für die Nachhaltigkeitsstrategie bezieht viele bestehende und neue Prozesse mit ein: «Wir werden Massnahmen ergreifen, um auf allen Ebenen Ressourcen – und somit CO<sub>2</sub> – einzusparen», sagt Sabine Ziegler. Die Umweltnaturwissenschaftlerin ist unter Einbezug von rund 600 Mitarbeitenden der Kirchgemeinde neu dafür zuständig, das Umweltmanagement nachhaltig zu gestalten. Dazu gehören neben augenscheinlichen Massnahmen wie der Förderung der Biodiversität und dem nachhaltigen Konsum auch etwa der Gebäudeunterhalt,

Daran, dass das Label Grüner Güggel erreicht werden kann, hat die Umweltnaturwissenschaftlerin keine Zweifel: «Die Kirchgemeinde Zürich besitzt das Äquivalent von rund elf Fussballfeldern Grünfläche. Hier kann man bezüglich der Förderung der Biodiversität und des Stadtklimas enorm viel in die Wege leiten.» Aktuell sei man an einem Punkt, an dem sich alle Mitglieder der Kirchgemeinde beteiligen und einbringen können. «Beispielsweise ist die Mobilität ein Thema, dass alle individuell oder als Team aufgreifen können: Dazu gehören neben den Arbeitswegen auch die Lagerung und der Transport von Material.» Sabine Ziegler: «Wir müssen alle zusammenarbeiten. Denn vermeintlich kleine Schritte sind genauso wichtig wie gross angelegte Strategien. Und: Gemeinsam lassen sich immer effizienter Ressourcen sparen.»



Weitere Informationen zur Nachhaltigkeitsstrategie finden Sie auf der Website.

KIRCHLICHER UNTERRICHT 2023/24

## Anmeldung für Unti-Kinder

**In unserem Kirchenkreis erhalten Kinder ab der 2. bis zur 8. Klasse die Möglichkeit, den kirchlichen Unterricht zu besuchen. Haben Sie Ihr Kind bereits angemeldet?**

Die Kinder lernen im Unterricht den christlichen Glauben kennen und erleben die Kirche als Ort des Feierns, der Rituale und der Gemeinschaft. Zudem können sie sich mit ihren eigenen Talenten einbringen.

Sollten Sie versehentlich keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich doch bei uns. Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zum Anmeldeformular.



Marco Mühlheim  
Sozialdiakon  
Teamleiter Katechetik  
T 044 491 07 03  
marco.muehlheim@  
reformiert-zuerich.ch



*Jung und Alt sind herzlich willkommen am 9. Juli. Quelle: Flickrzhref*

GOTTESDIENST MIT ANSCHLIESSENDEM KINDERFEST

## Ein Fest für alle Generationen

**Kurz vor Beginn der Sommerferien findet auf dem Chilehügel in Altstetten das grosse Kinderfest statt. Nach dem Gottesdienst wird ein vielfältiges Programm angeboten.**

Das Kinderfest findet am 9. Juli statt. Wir feiern einen Gottesdienst zum Ende des Schuljahres mit Beteiligung der Kinder und Familien aus dem Eltern-Kind-Singen, dem Fiire mit de Chliine, dem Kolibri sowie dem kirchlichen Unterricht.

Im Zentrum der Feier stehen Symbole, denen wir uns spielerisch nähern. Eine Generationenband gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst beginnt das grosse Kinderfest. Die

Kirchenwiese verwandelt sich in einen Spielplatz: Nebst anderen interessanten Posten stehen Springen auf der Hüpfburg, Graffiti-Sprayen und Harassen-Stapeln auf dem Programm. Selbstverständlich kommt auch der Hunger nicht zu kurz: Freuen Sie sich auf Würste, vegane Grilladen, Salate und Hotdogs. Zudem werden die Besucherinnen und Besucher von der Wohngemeinschaft Wydäckerring mit selbstgebackenen Cupcakes verwöhnt.

Jung und Alt sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf eine schöne Feier und ein tolles Fest!

**GROSSE KIRCHE ALTSTETTEN**

Sonntag, 9. Juli

Gottesdienst: 11 Uhr

Kinderfest: 12 bis 15 Uhr

# Warum Kirche



*Share'n'Jazz vom 17. März 2023. Quelle: Friederike Kunath*

**MARTIN SCHEIDEGGER, Pfarrer**

**Warum denn Kirche und Jazz? Christlicher Glaube und Blue Notes – wie passt das zusammen? Was soll denn Nachfolge von Jesus mit Jazz zu tun haben?**

Im Jazz gibt es seit den Anfängen her gewisse Songs, die immer wieder gespielt wurden und werden. Zunächst einfach spielend und hörend überliefert, wurden diese Standardsongs mit der Zeit in sogenannten Realbooks oder Fakebooks gesammelt. Wenn Jazzmusikerinnen und -musiker sich treffen, so ist dies eine gemeinsame Basis, über die sie in ihrer Aufführung improvisieren.

Die Parallelen liegen also bereits auf der Hand: Seit den Anfängen der christlichen Kirche gibt es gewisse Geschichten, Aussprüche, Motive und Formulierungen, welche zunächst mündlich überliefert, bald aber auch schriftlich gesammelt und überarbeitet wurden. Diese christlichen Standardtexte wurden im Neuen Testament



# und Jazz?



zusammengeführt und mit dem Alten Testament verbunden. Daraus setzt sich nun die Bibel, quasi unser Realbook, zusammen.

Von Jazzmusikerinnen und -musikern können wir also vielleicht etwas lernen. Wie sie über ihre Standardsongs improvisieren, so improvisieren wir während unseren Gottesdiensten über unsere Standardtexte. Ja, und nicht nur in den Gottesdiensten und in kirchlichen Veranstaltungen – eigentlich improvisieren wir mit der Aufführung unseres ganzen Lebens, mit unserem Sein, Tun und Wirken, über unsere biblischen Standardtexte.

Ob es darum geht, Jazz zu spielen oder eine Nachfolgerin, ein Nachfolger von Jesus Christus zu werden, so sind die Aufgaben tatsächlich gar nicht so unähnlich: Im Jazz gilt es, nicht dabei stehen zu bleiben, die Vorbilder der grossen improvisierenden Vorgängerinnen und Vorgänger zu imitieren oder gar zu kopieren, sondern mit der

Zeit einen eigenen Stil zu entwickeln. So gilt es auch im christlichen Leben, von anderen Christen durchaus zu lernen und sie vielleicht zu imitieren, aber dann eben auch dahin zu gelangen, ein wirkliches Individuum zu werden, das auf seine ganz eigene Weise diese Standardtexte verinnerlicht hat und über sie improvisiert. Immer aber tun wir dies nicht einfach allein, sondern im Zusammenspiel mit anderen und in Bewegung gehalten durch den Groove der Liebe Gottes, in den Jesus Christus uns einlädt. Dieser Herausforderung wollen wir uns in der Jazzkirche stellen.

Es wäre schön, Sie auch einmal in einem Jazz-Gottesdienst oder in einem Share'n'Jazz zu begrüssen. Sie sind herzlich willkommen.

## NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Jazz-Gottesdienst: Sonntag, 9. Juli, 19 Uhr  
Share'n'Jazz: Freitag, 25. August, 19.30 Uhr

«In Bewegung gehalten durch den Groove der Liebe Gottes.»

MARTIN SCHEIDEGGER  
Pfarrer



Quelle: Unsplash

## TAUFE OHNE STRESS

**Wir bieten familienfreundliche Tauffeiern an, bei denen es bunt und laut werden darf. Nach der Feier können Sie zum Essen gleich bei uns bleiben, wir laden zum Apéro riche ein.**

Wir bieten Tauffeiern speziell für Familien an. In einem unkomplizierten Rahmen feiern wir die Taufen. Ältere Geschwister können mithelfen und Beiträge von Familie und Freunden sind willkommen. Hinterher sind alle, die möchten, zum Apéro riche eingeladen; der Chilehügel in Altstetten bietet genug Platz für die ganze Familie.

Die Taufe ist ein schöner Anlass, um die kleinen Menschen willkommen zu heissen. Oft ist es die erste grössere Familienfeier zu Ehren des Kindes. Mit der Taufe wird das Band zwischen Gott und Mensch «sichtbar» gemacht. Wir helfen Ihnen mit einem ungezwungenen Rahmen, damit die Taufe zu einer schönen Feier wird.

Natürlich bieten wir auch noch viele andere Möglichkeiten für Taufen in und um Sonntags-Gottesdienste an. Bei Interesse gibt das Pfarrteam gerne Auskunft.

Nächste Tauffeier an einem Samstag:

## ALTE KIRCHE ALTSTETTEN

Samstag, 2. Sept., 10.30 Uhr  
PfarrerIn Muriel Koch

BISTRO UFEM CHILEHÜGEL

## Öffnungszeiten im Sommer



Quelle: Matthias Walther

**Das bistro ufem chilehügel macht eine kleine Pause und ist in den Sommerferien vom 29. Juli bis 13. August geschlossen. Bis dahin und auch danach freuen wir uns über Ihren Besuch.**

Bei schönem Wetter draussen auf der Terrasse verweilen und eine Glace geniessen, einen Kaffee trinken oder ihre Mittagspause gemütlich verbringen, das alles können Sie auf dem Chilehügel in Altstetten. Oder kommen Sie am 13. Juli und 17. August abends an den Chilehügel-Grill und geniessen dort einen gemütlichen Abend in Gemeinschaft.

Online finden Sie die aktuellen Tages- und Saison-Menüs des Bistros. Dort können Sie sich auch für den Newsletter anmelden. Das aktuelle Angebot finden Sie zudem auf Facebook und Instagram.

**BISTRO UFEM CHILEHÜGEL**

Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr  
[www.chilehügel.ch](http://www.chilehügel.ch)

FERIEN IN FREUDENSTADT (D)

## Last Call: Seniorenferien

Melden Sie sich jetzt an für  
die Seniorenferien im Schwarzwald!  
Jennifer Theiler, Sozialdiakonin  
T 044 431 12 05

**FREUDENSTADT, HOTEL TEUCHELWALD**  
Sonntag, 3. bis Samstag, 9. September

GEMEINSAM UNTERWEGS AM SONNTAGNACHMITTAG

## Neues Angebot: Langer Sonntag



Der Juli-Ausflug führt uns ins Kloster Rapperswil. Quelle: Bruder Kletus Hutter

**Neu treffen wir uns jeweils am letzten Sonntagnachmittag im Monat für einen Ausflug, zum Besuch einer Ausstellung oder zum Verweilen. Alle sind eingeladen, Ideen für die Gestaltung der Nachmittage einzubringen und mitzuwirken.**

Los geht es am 30. Juli: Mit Tram und Zug fahren wir nach Rapperswil und besuchen dort das Kloster zum Mitleben. Bei einer Führung erhalten wir spannende Informationen. Rapperswil und die idyllische Seepromenade können im Anschluss individuell besucht werden. Wer mag, fährt danach mit dem Schiff

zurück nach Zürich (Ankunft 18.30 Uhr). Weitere Informationen zu diesem Ausflug und zum «Langen Sonntag» entnehmen Sie unserer Homepage.

Haben Sie Ideen zur Gestaltung der Nachmittage, dann melden Sie sich bei mir, und wir planen sie gemeinsam.

**TREFFPUNKT:**

**ALTE KIRCHE ALBISRIEDEN**

Sonntag, 30. Juli, 12.15 Uhr  
ÖV: 9-Uhr-Pass alle Zonen, 2. Klasse,  
CHF 26.–, mit Halbtax CHF 13.–  
Jennifer Theiler, Sozialdiakonin  
T 044 431 12 05

ÖKUMENISCHES ANGEBOT FÜR TRAUERnde

## Trauercafé

**Ein lieber Mensch ist verstorben. Sie sind nicht allein. Im ökumenischen Trauercafé können Sie der Trauer nachspüren und sich mit anderen Trauernden treffen.**

Haben Sie in letzter Zeit oder schon länger einen lieben Menschen verloren? Möchten Sie über Ihre Trauer sprechen oder einfach nur zuhören und da sein? Das Trauercafé bietet Raum und gibt Impulse für den Trauerprozess, umrahmt von einem Ritual und einem besinnlichen Gedanken. Im Mittelpunkt steht aber der Austausch mit anderen Trauernden über die eigene Trauerer-

fahrung. Bei einem Kaffee oder Tee und Kuchen können Sie Ihre Trauer teilen, von den Verstorbenen erzählen und gemeinsam Hoffnungswege suchen.

Das Trauercafé findet in der Regel einmal im Monat statt. Sie können es besuchen, so oft Sie mögen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Was im Trauercafé besprochen wird, unterliegt der Verschwiegenheit.

**NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN**

Jeweils am Freitag, 16–17.30 Uhr  
Nächstes Trauercafé: 21. Juli  
Leitung: Pfarrerin Monika Hirt



ADIEU

## Abschied von Pfarrerin Dinah Hess

**Ende Juli verlässt Pfarrerin Dinah Hess den Kirchenkreis neun und zieht weiter. Seit November 2021 war sie bei uns mit einem 30%-Pensum im Bereich «Flüchtlingsarbeit» tätig. Wir danken ihr für ihr Engagement!**

Zusammen mit Alexandra von Weber, Leiterin der Flüchtlingsarbeit, initiierte Dinah verschiedene Projekte. So wurde beispielsweise ein Schwimmkurs für Frauen mit Flucht- und Migrationshintergrund aufgebaut. Und es finden wöchentliche Yogastunden für geflüchtete und einheimische Frauen statt, um Bewegung, Entspannung und Austausch

zu fördern. Dinah setzte sich auch für die Vernetzung im Bereich der Flüchtlingsarbeit innerhalb der Kirchgemeinde Zürich ein. All das geschah in Ergänzung zum bestehenden Deutschunterricht und Mittagstisch in der Grünaue.

Trotz ihres reduzierten Pensums gelang es Dinah, sich im Kirchenkreis und insbesondere im Pfarrteam konstruktiv einzubringen. Wir danken ihr für ihr engagiertes Wirken bei uns und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft!

*Francesco Cattani, Leiter Pfarrkonvent*



*Rabenvögel: Intelligente Flugkünstler oder Biester?* Quelle: Walter Bachmann

THEMEN- UND SENIOR:INNEN-NACHMITTAG

## Faszinierende Welt der Rabenvögel

**Entdecken Sie die faszinierende Welt der Rabenvögel mit Christian Breitler, dem renommierten Wildhüter der Stadt Zürich.**

An diesem Nachmittag entführt Sie Christian Breitler in die geheimnisvolle Welt der Rabenvögel, die in der Schweiz heimisch sind. Erfahren Sie etwas von der Beziehung der Vögel zum Menschen bis hin zu ihren ambivalenten Auswirkungen auf die Umwelt.

Rabenvögel werden oft als lästig empfunden, da sie Saatgut fressen und Setzlinge zerstören. Doch gleichzeitig

spielen sie eine bedeutende Rolle in Märchen und der Mythologie. Sie strahlen eine geheimnisvolle Aura aus und faszinieren die Menschen seit jeher. Christian Breitler präsentiert aussergewöhnliche Beispiele, die die unglaubliche Intelligenz dieser Vögel verdeutlichen.

Nach dem Vortrag wird Kaffee, Tee und etwas Süßes serviert. Schauen Sie doch bei uns rein, wir freuen uns.

**NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN**

*Mittwoch, 12. Juli, 14.30 Uhr  
Marco Mühlheim, Sozialdiakon*

GOODBYE – AUF WIEDERSEHEN

## Weiterhin unterwegs



Quelle: Marco Baumgartner

**Nach knapp eineinhalb Jahren im Kirchenkreis neun und fast zehn Jahren in der Kirchgemeinde Zürich verabschiede ich mich per Ende Juli aus Zürich. Ich ziehe weiter, aber nicht alleine.**

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verlasse ich Zürich und damit den Kirchenkreis neun.

Traurig, weil ich in den sechs Jahren, in denen ich in Altstetten wohnhaft war, viele wunderbare Menschen treffen und kennenlernen durfte. Menschen aus aller Welt und von ganz nah liegen mir am Herzen, und so bleibe ich vorerst in der ökumenischen Gefängnis-Seelsorge in Basel tätig.

Fröhlich, weil ich mit meinem Partner zurück in den Kanton Bern ziehe. Was mich dort erwartet, weiss ich noch nicht. So bleibe ich unterwegs – aber nicht alleine.

Für die Zeit im Kirchenkreis neun bedanke ich mich herzlich bei dem gesamten Mitarbeitenden-Team und allen Freiwilligen, die sich unermüdlich für andere engagieren.

B'hüet nech Gott!

*Pfarrerin Dinah Hess*





Die Kirche Suteracher wird umgenutzt. Quelle: Felix Schmid

#### ABSCHIEDS-GOTTESDIENST

## Umnutzung Kirche Suteracher Altstetten

Die Quartierkirche Suteracher wurde 1981/82 erbaut. Im Zuge der zunehmenden Verlagerung unserer Anlässe in die zwei Kirchenzentren wurde sie immer weniger genutzt. Nun wird «der Suti» einer neuen Bestimmung zugeführt.

Im Laufe der letzten Jahre haben sich unsere Gottesdienste, Angebote und Aktivitäten ins Zentrum Altstetten und seit dem Zusammenschluss zum Kirchenkreis neun auch nach Albisrieden verlagert. Bereits seit einigen Jahren ist im Untergeschoss der Kirche Suteracher eine Tagesschule eingemietet. Nun ist die Zeit reif, das ganze Gebäude dem Schulamt der Stadt Zürich für eine neue Nutzung zu vermieten.

Deshalb heisst es am 16. Juli mit einem Gottesdienst und anschliessendem Apéro riche Abschied zu nehmen. Die Morgenfeier mittwochs wird noch bis Ende August weitergeführt.

#### KIRCHE SUTERACHER

Sonntag, 16. Juli, 10 Uhr, anschliessend Apéro riche

#### SAVE THE DATE

## Lindenplatzfest

Konzerte, Rahmenprogramm, Bar und Food auf und um den Lindenplatz – für Gross und Klein! Wir heissen Sie an diesem Tag herzlich willkommen im bistro ufem chilehügel.

**LINDENPLATZ UND BISTRO UFEM CHILEHÜGEL**

Samstag, 16. September, ab 14 Uhr

## Gottesdienste Familie

**So, 2. Juli, 10h**

**Gottesdienst**

Mit der Singgruppe neun  
Pfrn. Monika Hirt  
Alte Kirche Albisrieden

**So, 2. Juli, 17h**

**Impuls-Gottesdienst**

Pfr. Felix Schmid  
Parallel Kids Point  
Kirchgemeindesaal  
Altstetten

**So, 9. Juli, 11h**

**Gottesdienst zum Ende des Schuljahres mit Generationen-Fest**

Pfrn. Judith Engeler  
Mit Spiel, Speis und Trank von 12–15h  
Grosse Kirche Altstetten

**So, 9. Juli, 19h**

**Jazz-Gottesdienst der Jazzkirche Zürich**

Pfr. Martin Scheidegger  
Neue Kirche Albisrieden

**So, 16. Juli, 10h**

**Gottesdienst**

Pfr. Francesco Cattani  
Alte Kirche Albisrieden

**So, 16. Juli, 10h**

**Abschieds-Gottesdienst Kirche Suteracher**

Pfr. Felix Schmid  
Apéro riche  
Kirche Suteracher, Altst.

## Bildung

**So, 23. Juli, 10h**

**Gottesdienst**

Pfrn. Monika Hirt  
Alte Kirche Altstetten

**So, 30. Juli, 10h**

**Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe**

Pfr. Francesco Cattani  
Alte Kirche Albisrieden

**Mi, 26. Juli, 9.30h**

**Bibelmorgen**

Pfrn. Monika Hirt  
Neue Kirche Albisrieden  
Graues Zimmer

## Andachten/Spiritualität

**Fr, 21. Juli, 16h**

**Ökumenisches Trauercafé**

Pfrn. Monika Hirt  
Neue Kirche Albisrieden  
Rotes Zimmer

## Gemeinschaft

**Di, 4. + 18. Juli, 14h**

**Lisme für alli**

Kathrin Safari  
Kirchgemeindehaus  
Altstetten, Zwinglizimmer

**Mi, 5. Juli, 12.15h**

**Mittagstisch für alle**

Anmeldung bis 3.7. bei  
Kathrin Safari  
Neue Kirche Albisrieden

## Jugend

**Fr, 7. Juli, 19.30h**

**Pizza-Andacht**

Marco Mühlheim  
Neue Kirche Albisrieden

## 60 plus

**Mi, 12. Juli, 14.30h**

**Themen- und Senior:-innen-Nachmittag**

Die faszinierende Welt der Rabenvögel mit Wildhüter Christian Breitler  
Neue Kirche Albisrieden

**Do, 13. Juli, 9h**

**Zmorge-Träff**

Marco Mühlheim  
Neue Kirche Albisrieden  
Graues Zimmer

#### ADMINISTRATION

Während den Sommerferien ist unsere Administration unregelmässig besetzt. Unser Pfarr- und Diakonieteam ist jedoch erreichbar. Alle Kontakte finden Sie auf der Rückseite.

**17. JULI BIS 21. AUG.**



**Do, 6. Juli, 14.30 h**  
**Sing-Café**  
Offenes Singen  
Linda Gosteli  
Kirchgemeindesaal, Altst.

**Mi, 12. Juli, 18 h**  
**Grüenau-Znacht**  
Kathrin Safari  
Chilehuus Grüenau

**Do, 13. Juli**  
**Ökum. Wanderung**  
Jennifer Theiler  
Details siehe Aushang

**Do, 13. Juli, 14 h**  
**Jass- und  
Spielnachmittag**  
Kathrin Safari  
Kirchgemeindehaus  
Altstetten, Zwinglizimmer

**Do, 13. Juli, 18–22 h**  
**Chilehügel-Grill**  
Tamara Guyer  
Chilehügel Altstetten

**Fr, 14. + 28. Juli, 9.30 h**  
**Sing-Café Grüenau**  
Mit Singstube  
Marianne Wilkins  
Chilehuus Grüenau

**Di, 18. Juli, 12 h**  
**Ziischtig-Zmittag**  
Kathrin Safari  
Chilehuus Grüenau

**Do, 20. Juli, 14.30 h**  
**Sing-Café**  
Offenes Singen  
Linda Gosteli  
Gesundheitszentrum  
Mathysweg

**So, 30. Juli, 12.15 h**  
**Langer Sonntag**  
Ausflug ins Kloster zum  
Mitleben in Rapperswil  
Jennifer Theiler  
Treffpunkt:  
Alte Kirche Albisrieden  
Ticket bitte selber lösen  
9-Uhr-Pass alle Zonen

## Freud und Leid im Mai

### TRAUUNGEN

Michelle und Dominic Défayes  
Franziska und Pascal Züllig

### TAUFEN

Emily Schnetzler  
Teo Vatansever  
Leonie Züllig

### SEGNUNG

Marta Kienast

### BESTATTUNGEN

Olinda Frehner-Schwendener, 1936  
Ruth Anna Hafner-Maurer, 1934  
Ella Olga Huber-Bosshard, 1931  
Anna Hürlimann-Hubmann, 1928  
Elfriede Anna Kägi-Bertschi, 1931  
Arthur Karl Klaus-Niedermann, 1927  
Erika Berta Leuthold-Hoffmann, 1924  
Walter Friedrich Salzmann, 1938  
Ewald Schlegel, 1937



Quelle: flickrzhref

## Regelmässige Veranstaltungen

\* ausser Schulferien

Δ nur mit Anmeldung

### Familien

**Dienstags, 14–15 h\***  
**Mittwochs, 10–11 h\***  
**ElKi-Kinderkleiderbörse**  
elkiboerse@hispeed.ch  
Neue Kirche Albisrieden, UG

**Montags u. Dienstags, 9.30 h\***  
**Eltern-Kind-Singen Δ**  
Aliya Soulaïman  
Neue Kirche Albisrieden

**Mittwochs, 9 und 10.15 h\***  
**Eltern-Kind-Singen Δ**  
Susanne Görbert  
Neue Kirche Albisrieden

**Donnerstags, 9 und 10.15 h\***  
**Eltern-Kind-Singen Δ**  
Regula Rechsteiner  
GZ Loogarten, Altstetten

**Freitags, 9.30 h\***  
**Eltern-Kind-Singen Δ**  
Susanne Görbert  
Kirchgemeindehaus Altstetten

### Gemeinschaft

**Mittwochs, 9 h**  
**Kafi-Gipfeli-Träff**  
Kathrin Safari  
Chilehuus Grüenau  
Grüenau

**Donnerstags, 9.30 h**  
**Café-Treff-Zentrum**  
Kirchgemeindehaus  
Altstetten  
Zwinglizimmer

**Donnerstags, 18 h\***  
**Fiirabig**  
Tamara Guyer  
Bistro uf em Chilehügel  
Altstetten

**Dienstags, 13 und 14.05 h\***  
**Everdance Δ**  
Kursleiterin:  
Beatrice Wegmann  
beatrice.wegmann@  
bluewin.ch  
Neue Kirche Albisrieden

### Offenes Malatelier

**Freitags\***  
**10.00–11.00 h Erwachsene**  
**15.30–16.30 h Kinder**  
**16.30–17.30 h Jugendliche**  
Katja Wolfensberger  
T 079 740 62 26  
Neue Kirche Albisrieden, UG

### Bildung

**Montags, 10 h\***  
**Deutsch-Unterricht  
für Geflüchtete**  
anschliessend 12 h\*  
**Mittagstisch für Geflüchtete**  
Alexandra von Weber  
Chilehuus Grüenau, Grüenau

### Andachten / Spiritualität

**Mittwochs, 9 h (fällt aus 19.7.)**  
**Morgenfeier**  
Heidi Gehrig  
Kirche Suteracher, Altstetten

**Donnerstags, 21 h\***  
**Abendliturgie**  
Regula Rechsteiner  
Alte Kirche Altstetten

**Samstags, 9 h**  
**Liturgisches Morgengebet**  
Esther Waldvogel  
Alte Kirche Altstetten

### Chorproben

**Montags, 15.30 h\***  
**Singgruppe neun**  
Burkhard Just  
Neue Kirche Albisrieden

**Montags, 19.15 h\***  
**Laudate Chor**  
Daniel Krebs-Stickel  
Kirchgemeindehaus Altstetten

**Donnerstags, 19.30 h\***  
**Gospelchor Albisrieden**  
Thomas Hengartner  
Neue Kirche Albisrieden



[www.reformiert-zuerich.ch/neun](http://www.reformiert-zuerich.ch/neun)



## ALTSTETTEN

**Alte Kirche**  
Pfarrhausstrasse 21  
8048 Zürich

**Grosse Kirche**  
Pfarrhausstrasse 21  
8048 Zürich

**Kirchgemeindehaus**  
Pfarrhausstrasse 21  
8048 Zürich

**Bistro ufem Chilehügel**  
Pfarrhausstrasse 21  
8048 Zürich

**Kirche Suteracher**  
Am Suteracher 2  
8048 Zürich

**Chilehuus Grüenau**  
Bändlistrasse 15  
8064 Zürich

## BETRIEBSLEITUNG

**Susanne Kohler** | 044 492 81 00  
[susanne.kohler@reformiert-zuerich.ch](mailto:susanne.kohler@reformiert-zuerich.ch)

## ADMINISTRATION

**Denise Isenschmid** | 044 431 12 03  
[denise.isenschmid@reformiert-zuerich.ch](mailto:denise.isenschmid@reformiert-zuerich.ch)

## ALBISRIEDEN

**Alte Kirche**  
Albisriederstrasse 391  
8047 Zürich

**Neue Kirche**  
Ginsterstrasse 48  
8047 Zürich

**FreiRaum**  
Freilagerstrasse 73  
8047 Zürich

## PFARRTEAM

**Francesco Cattani** | 044 492 17 00  
[francesco.cattani@reformiert-zuerich.ch](mailto:francesco.cattani@reformiert-zuerich.ch)

**Judith Engeler** | 044 521 24 00  
[judith.engeler@reformiert-zuerich.ch](mailto:judith.engeler@reformiert-zuerich.ch)

**Dinah Hess** | 078 236 88 12  
[dinah.hess@reformiert-zuerich.ch](mailto:dinah.hess@reformiert-zuerich.ch)

**Monika Hirt** | 044 492 63 00  
[monika.hirt@reformiert-zuerich.ch](mailto:monika.hirt@reformiert-zuerich.ch)

**Muriel Koch** | 044 431 12 08  
[muriel.koch@reformiert-zuerich.ch](mailto:muriel.koch@reformiert-zuerich.ch)

**Martin Scheidegger** | 044 492 16 00  
[martin.scheidegger@reformiert-zuerich.ch](mailto:martin.scheidegger@reformiert-zuerich.ch)

**Felix Schmid** | 044 431 12 07  
[felix.schmid@reformiert-zuerich.ch](mailto:felix.schmid@reformiert-zuerich.ch)

## SOZIALDIAKONIE

**Nicolas Graf** | 044 545 10 96  
[nicolas.graf@reformiert-zuerich.ch](mailto:nicolas.graf@reformiert-zuerich.ch)

**Tamara Guyer** | 044 431 12 00  
[tamara.guyer@reformiert-zuerich.ch](mailto:tamara.guyer@reformiert-zuerich.ch)

**Marco Mühlheim** | 044 491 07 03  
[marco.muehlheim@reformiert-zuerich.ch](mailto:marco.muehlheim@reformiert-zuerich.ch)

**Regula Rechsteiner** | 044 431 12 02  
[regula.rechsteiner@reformiert-zuerich.ch](mailto:regula.rechsteiner@reformiert-zuerich.ch)

**Kathrin Safari** | 044 492 03 00  
[kathrin.safari@reformiert-zuerich.ch](mailto:kathrin.safari@reformiert-zuerich.ch)

**Nicole Salvalaggio** | 044 545 18 42  
[nicole.salvalaggio@reformiert-zuerich.ch](mailto:nicole.salvalaggio@reformiert-zuerich.ch)

**Jennifer Theiler** | 044 431 12 05  
[jennifer.theiler@reformiert-zuerich.ch](mailto:jennifer.theiler@reformiert-zuerich.ch)

**Matthias Walther** | 044 432 77 44  
[matthias.walther@reformiert-zuerich.ch](mailto:matthias.walther@reformiert-zuerich.ch)

**Eliane Würmli** | 044 431 12 11  
[eliane.wuermli@reformiert-zuerich.ch](mailto:eliane.wuermli@reformiert-zuerich.ch)

## FLÜCHTLINGSARBEIT

**Alexandra von Weber** | 077 475 10 07  
[alexandra.von-weber@reformiert-zuerich.ch](mailto:alexandra.von-weber@reformiert-zuerich.ch)

## HAUSWART/VERMIETUNGEN

**Manuel Rios** | 044 431 12 06  
[manuel.rios@reformiert-zuerich.ch](mailto:manuel.rios@reformiert-zuerich.ch)

**Mary Rios** | 044 545 18 43  
[maria.rios@reformiert-zuerich.ch](mailto:maria.rios@reformiert-zuerich.ch)

**Michael Schellenberg** | 044 545 18 43  
[michael.schellenberg@reformiert-zuerich.ch](mailto:michael.schellenberg@reformiert-zuerich.ch)

**Christoph Vogel** | 044 432 26 81  
[christoph.vogel@reformiert-zuerich.ch](mailto:christoph.vogel@reformiert-zuerich.ch)

**Marco Wismer** | 044 432 77 40  
[marco.wismer@reformiert-zuerich.ch](mailto:marco.wismer@reformiert-zuerich.ch)

## BISTRO UFEM CHILEHÜGEL

**Esther Kohler** | 044 431 12 04  
[esther.kohler@reformiert-zuerich.ch](mailto:esther.kohler@reformiert-zuerich.ch)